

● Naturfreundejugend Deutschlands

Haus Humboldtstein · 53424 Remagen

Tel.: + 49 (0)2228 9415-0 · Fax: + 49 (0)2228 9415-22

nfdj@naturfreundejugend.de · www.naturfreundejugend.de

• In Deutschland gibt es ein dichtes Netz an **Naturfreunde-Häusern**, in denen ihr günstig übernachten könnt. Weitere Infos auch unter www.iynf.org.

● Wohnen

• In Universitätsstädten helfen die Studentenwerke der Unis oftmals bei der Vermittlung von **Ferienzimmern** oder beim **Wohnungstausch**. Mitwohnzentralen bieten kurz- aber auch längerfristige Wohngelegenheiten.

• www.studentenwohnungsmarkt.de (kostenlos)

• www.mitwohnzentrale.de · Service-Nummer: Ortsvorwahl + 19430 (angeschlossen an den Ring Europäischer Mitwohnzentralen)

• www.homecompany.de · Service-Nummer: Ortsvorwahl + 19445

● Jugendinformation

• In zahlreichen Städten gibt es **Jugendinformationszentren**. Sie informieren über Angebote für Jugendliche aller Art und können euch auch sonst in vielen Fragen weiterhelfen. Die Adressen findet ihr auf der Seite www.rausvonzuhause.de. Weitere wichtige Internet-Adressen sind:

• www.jugendserver.de:

Homepage der Jugendarbeit in Deutschland

• www.eryica.org:

European Youth Information and Counselling Agency

• www.eryica.org/infomobil:

nützliche Tipps zur Mobilität in Europa

Der **Internationale Jugendaustausch- und Besucherdienst der Bundesrepublik Deutschland (IJAB) e.V.** ist als bundeszentrale Einrichtung eine Fachstelle für die internationale Jugendarbeit. Seine Mitgliedsorganisationen informieren über weitere nationale und internationale Jugendbegegnungen im Bereich der Politik, der Kultur und des Sports:

I. Träger der öffentlichen Kinder- und Jugendhilfe

Arbeitsgemeinschaft der Obersten Jugendbehörden der Länder der Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch:

• Sozialministerium Mecklenburg-Vorpommern (2004*), Werderstr. 124, 19055 Schwerin,

Fax: 0385 588-9022, www.sozial-mv.de

• Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus (2004*), Salvatorstr. 2,

80333 München, Fax: 089 2186-2800, www.stmuk.bayern.de/km/index.shtml

*Die Federführung wechselt.

Kommunale Spitzenverbände

• Deutscher Städtetag, Lindenallee 13-17, 50968 Köln, Fax: 0221 3771-128, www.staedtetag.de

• Deutscher Landkreistag, Lennéstr. 17, 10785 Berlin, Fax: 030 590097-450,

www.landkreistag.de

• Deutscher Städte- und Gemeindebund, Marienstraße 6, 12207 Berlin, Fax: 030 77307200,

www.dstgb.de

II. Zusammenschlüsse der Träger der freien und öffentlichen Kinder- und Jugendhilfe

Arbeitsgemeinschaft für Jugendhilfe, Mühlendamm 3, 10178 Berlin, Fax: 030 40040-232,

www.agj.de

III. Jugendverbände

Deutscher Bundesjugendring, Mühlendamm 3, 10178 Berlin, Fax: 030 40040-22, www.dbjr.de

Deutsche Sportjugend, Otto Fleck-Schneise 12, 60528 Frankfurt, Fax: 069 6702-691,

www.dsj.de

Ring Politischer Jugend

Junge Union Deutschlands (2004*), Inselstr. 1b, 10179 Berlin, Fax: 030 278787-20,

www.junge-union.de

*Beim Ring Politischer Jugend wechselt von Jahr zu Jahr die Federführung.

IV. Träger spezifische Arbeitsfelder der Kinder- und Jugendhilfe

Aktionsgemeinschaft Dienst für den Frieden e.V., Blücherstraße 14, 53115 Bonn,

Fax: 0228 24999-20, www.agdf.de

Arbeit und Leben – Arbeitskreis für die Bundesrepublik Deutschland e.V., Hans-Böckler-

Straße 39, 40476 Düsseldorf, Fax: 0211 4301-103, www.arbeitundleben.de

Arbeitsgemeinschaft katholisch-sozialer Bildungswerke in der Bundesrepublik Deutschland, Heilsbachstraße 6, 53123 Bonn, Fax: 0228 28929-57, www.aksb.de

Arbeitskreis Deutscher Bildungsstätten e.V., Mühlendamm 3, 10178 Berlin,

Fax: 030 40040-122, www.adbildungsstaetten.de

Arbeitskreis gemeinnütziger Jugendaustauschorganisationen (AJA), c/o Partnership

International e.V., Hansaring 85, 50670 Köln, Fax: 0221 913-9734, www.aja-org.de

Arbeitskreis Internationale Gemeinschaftsdienste in Deutschland e.V., Schlosserstraße 28,

70180 Stuttgart, Fax: 0711 6409867, www.aigev.de

Bundesarbeitsgemeinschaft Evangelischer Jugendferiendienste e.V., c/o aej, Otto-Brenner-

Str. 9, 30159 Hannover, Fax: 0511 1215-297, www.bej.de

Bundesarbeitsgemeinschaft Internationale Soziale Dienste e.V., Kolpingplatz 5-11,

50667 Köln, Fax: 0221 20701-40, www.traegerkonferenz.de

Bundesarbeitsgemeinschaft Jugendsozialarbeit e.V. – BAG-JAW, Hohe Str. 73, 53119 Bonn,

Fax: 0228 95968-30, www.bagjaw.de

Bundesarbeitsgemeinschaft Katholischer Jugendferienwerke, Carl-Mosterts-Platz 1,

40477 Düsseldorf, Fax: : 0211 4693-120, www.jugendhaus-duesseldorf.de

Bundesvereinigung Kulturelle Jugendbildung e.V., Kuppelstein 34, 42857 Remscheid,

Fax: 02191 794-389, www.bkj.de

Das Reizenetz e.V., c/o transfer e.V., Grethenstr. 30, 50739 Köln, Fax: 0221 95921-93,

www.das-reizenetz.de

Deutsches Jugendherbergswerk – Hauptverband für Jugendwandern und Jugendherbergen

e.V., Leonardo-da-Vinci-Weg 1, 32760 Detmold, Fax: 05231 9936-63, www.djh.org

Evangelische Trägergruppe für gesellschaftspolitische Jugendbildung, Auguststr. 80,

10117 Berlin, Fax: 030 28395-470, www.politische-jugendbildung-et.de, Fax: 02065 53561,

www.paritaet.org/via

Internationale Jugendgemeinschaftsdienste e.V., Kasernenstraße 48, 53111 Bonn,

Fax: 0228 22800-29, www.ijgd.de

Verband für Interkulturelle Arbeit – VIA e.V., Hochemmericher Str. 71, 47226 Duisburg,

Verband ländlicher Heimvolkshochschulen Deutschlands – Ländliche Jugend- und

Erwachsenenbildung e.V., Alte Dorfstraße 87, 70599 Stuttgart, Fax: 0711 4599909-9,

www.verband-hvhs.de

Gaststatus

Förderverein für Jugend- und Sozialarbeit e.V., Gubener Str. 47, 10243 Berlin,

Fax: 030 2790126, www.fjs-ev.de

Herausgeber: Internationaler Jugendaustausch- und Besucherdienst der Bundesrepublik Deutschland (IJAB) e.V. Heussallee 30 · 53113 Bonn

im Auftrag des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ)

Verantwortlich: Marie-Luise Dreber

Redaktion: Katharina Wildermuth, Katrin Althoetmar

Grafik und Design: Bohm Nonnen Urhahn, Darmstadt

Druck: Hofmann Druck, Nürnberg

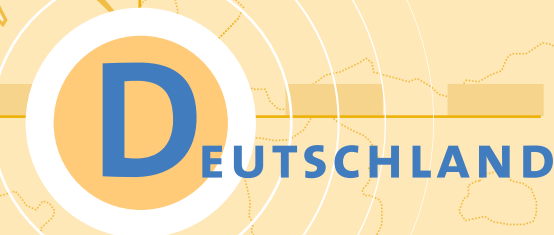
Alle Angaben auf diesem Faltblatt wurden von uns sorgfältig recherchiert. Eine Gewähr für die Richtigkeit kann jedoch nicht übernommen werden.

Stand: Februar 2004



Jugendserver

Raus von zu Haus!



Internationale Begegnungen für junge Leute aus dem Ausland

Mit dieser Zusammenstellung, veröffentlicht im Auftrag des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, will der Internationale Jugendaustausch- und Besucherdienst der Bundesrepublik Deutschland (IJAB) e.V. einen Überblick über einige der vielfältigen Möglichkeiten geben, an **internationalen Begegnungen in der Bundesrepublik Deutschland** teilzunehmen.

Auf der **Rückseite** befindet sich eine **Tabelle**. Links stehen die Organisationen mit ihren Adressen, die Programme anbieten. Oben sind elf verschiedene Programmarten aufgeführt, unter denen ihr wählen könnt. Daneben sind die Bundesländer angegeben, in denen die Programme stattfinden. Was die Programm-

• **Internationaler Jugendaustausch- und Besucherdienst der Bundesrepublik Deutschland (IJAB) e.V.**

Heussallee 30 · 53113 Bonn

Tel.: + 49 (0)228 9506-0 · Fax: + 49 (0)228 9506-199

info@ijab.de · www.ijab.de und www.rausvonzuhause.de

• Der IJAB gibt neben diesem Faltblatt noch andere Printprodukte für Jugendliche zur internationalen Mobilität (Freiwilligendienste, Jobs und Praktika, Au pair, Sprachkurse, Studieren etc.) heraus. Alle Informationsmaterialien erhaltet ihr kostenlos beim IJAB.

Unter der Adresse www.rausvonzuhause.de, der **Website des IJAB für Jugendliche**, sind unter dem Menüpunkt „Come to Germany“ weitere Informationen für Jugendliche aus dem Ausland abrufbar.

• **Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ)**

Broschürenstelle · 53107 Bonn · Tel.: + 49 (0)180 5329329

broschuerenstelle@bmfsfj.bund.de · www.bmfsfj.de

In diesem Faltblatt findet ihr Programme von überregionalen deutschen Veranstaltern, die **für Einzelinteressent/-innen** offen sind. Viele der aufgeführten Organisationen bieten außerdem Programme **für geschlossene Gruppen** wie Schulklassen, Auszubildende, Vereine usw. an oder stellen Reisen nach den speziellen Wünschen einer Gruppe zusammen.

arten im Einzelnen bedeuten, ist auf der nächsten Seite kurz erläutert.

Bitte beachtet: Genauere Angaben über die Programme und Teilnahmebedingungen müsst ihr jeweils direkt bei den Organisationen erfragen, für die ihr euch interessiert.

• Sämtliche Publikationen des IJAB werden **im Auftrag des BMFSFJ** herausgegeben. Das Bundesministerium fördert die politische, kulturelle und internationale Jugendarbeit durch Zuwendungen an Jugendverbände und -organisationen, veranstaltet selbst jedoch keine Programme. Informationen zu Jugendpolitik und Jugendhilfe in Deutschland sowie zahlreiche weitere Broschüren und Publikationen sind kostenlos beim BMFSFJ erhältlich.

• **Goethe-Institut Inter Nationes e.V.**

• Weitere Publikationen sowie umfangreiche Materialien zu Deutschland gibt es beim Goethe-Institut Inter Nationes e.V. (www.goethe.de), der größten Mittlerorganisation der deutschen Auswärtigen Kulturpolitik. Das Institut ist weltweit zur Vermittlung deutscher Sprache und Kultur tätig.

AU PAIR

Als Au pair betreut ihr die Kinder einer Gastfamilie und helft bei der täglichen Hausarbeit mit. Dafür stellt die Familie ein Zimmer zur Verfügung, sorgt für die Verpflegung und zahlt ein Taschengeld. Bei fünf bis sechs Stunden täglicher Arbeitszeit, einem freien Tag in der Woche und maximal zwei bis drei Abenden Babysitten bleibt auch noch genügend Freizeit, etwa für einen Sprachkurs.

- IJAB: www.rausvonzuhause.de (> Was du machen kannst > Au pair)

DEUTSCH FÜR AUSLÄNDER/-INNEN

Jugendliche aus aller Welt können in Deutschland nicht nur Deutsch lernen, sondern bekommen auch Einblick in die deutsche Kultur und Geschichte. Bei einigen Veranstaltungen finden außerdem parallel Fremdsprachenkurse für Deutsche statt, sodass ihr in der freien Zeit Gelegenheit habt, euch gegenseitig kennen zu lernen.

- Goethe-Institut Inter Nationes e.V.: www.goethe.de
- Deutscher Akademischer Austauschdienst: www.daad.de
- Akademische Auslandsämter der Universitäten: www.akademisches-auslandsamt.de
- Deutsche Botschaften im Ausland: www.auswaertiges-amt.de

FAMILIENAUFENTHALTE FÜR AUSLÄNDER

In einer Familie zu wohnen ist eine schöne Gelegenheit für junge Ausländer/-innen, den Alltag in Deutschland mitzerleben – ob es nun zwei Wochen oder ein Jahr sind. Und wenn ihr rund um die Uhr gezwungen seid, Deutsch zu sprechen, lernt sich die Sprache am schnellsten.

FREIWILLIGENDIENSTE UND WORKCAMPS

Wer den Spaß an der Arbeit entdecken und neue Leute aus anderen Ländern kennen lernen möchte, kann zum Beispiel ein internationales Workcamp zu Renovierungsarbeiten an einem Kloster in Bayern machen, in einer landwirtschaftlichen Kooperative in Thüringen mithelfen oder als Freiwillige/-r bei einem Umweltschutzprojekt zur Dünenbepflanzung an der Nordsee arbeiten. Workcamps dauern meist zwei bis vier Wochen, Freiwilligendienste drei Monate bis ein Jahr.

- Trägerkonferenz der internationalen Jugendgemeinschafts- und Jugendsozialdienste: www.workcamps.de
- IJAB: www.rausvonzuhause.de (> Was du machen kannst > Freiwilligendienste)

INTERNATIONALE FERIE- UND SPORTTREFFEN

Internationale Ferien- und Sporttreffen sind Jugendbegegnungen mit Gleichgesinnten verschiedener Nationen, wo Spiel und Sport, Diskussionen und andere gemeinsame Unternehmungen im Mittelpunkt stehen. Da die An- und Abreise oft mit Bussen erfolgt und die Teilnehmenden in Zelten oder Jugendhäusern untergebracht sind, müssen die Angebote auch nicht viel Geld kosten.

INTERNATIONALE JUGEND- UND KULTURBEGEGNUNGEN

Junge Leute unterschiedlicher Nationen treffen sich, um unter einem bestimmten Thema zusammen etwas zu unternehmen oder um gemeinsam ein Hobby zu betreiben oder etwas Neues zu lernen – sei es Reiten, Inline-Skaten, Singen, Trommeln, Computern oder Fotografieren. Es gibt bi-, tri- und multilaterale Jugendbegegnungen.

PRAKTIKA

Ein Praktikum machen, das bedeutet in die Arbeitswelt hineinzuschnuppern. Bei einem Praktikum lernt ihr darüber hinaus die spezifischen Arbeits- und Lebensgewohnheiten eines anderen Landes kennen und verbessert eure Sprachkenntnisse.

- Zentralstelle für Arbeitsvermittlung: www.arbeitsagentur.de (> Arbeitnehmer, Arbeits- und Ausbildungsplatzsuchende > Informationen > Internationales > Arbeiten in Deutschland)
- Eures: <http://europa.eu.int/eures/index.jsp> (europäisches Portal zur beruflichen Mobilität)
- IJAB: www.rausvonzuhause.de (> Was du machen kannst > Praktika)

SCHUL- ODER UNIVERSITÄTSBESUCH

Zwischen drei und zehn Monaten haben junge Leute die Möglichkeit, in Deutschland die Schule oder die Universität zu besuchen. Der Schulbesuch ist meist mit einer Unterbringung in Familien gekoppelt.

- Deutscher Akademischer Austauschdienst: www.daad.de (Informationen, Deutschkurse, Stipendien)

SEMINARE ZU VERSCHIEDENEN THEMEN

In jedem Seminar geht es um ganz bestimmte Themen – zum Beispiel Graffiti, Reisen, Techno oder Politik –, denen sich junge Leute auf unterschiedliche Weise nähern, etwa durch den Einsatz verschiedener Medien, Theater, Exkursionen, Spiele.

STUDIENREISEN

Bei Studienreisen stehen die Besichtigung und das Kennenlernen von Städten, kulturellen Zentren oder landschaftlich attraktiven Zielen im Vordergrund.

Eurodesk

c/o IJAB e.V. (Adresse s. Impressum)

Hotline: + 49 (0)228 9506-208 · Fax: + 49 (0)228 9506-199
eurodesk@ijab.de · www.eurodesk.de

- Das europäische **Jugendinformationsnetzwerk** Eurodesk gibt Auskunft bei Fragen zu Bildung, Ausbildung, Jugend und Mobilität in Europa und über Möglichkeiten der finanziellen Unterstützung durch Förderprogramme.

EU-Aktionsprogramm JUGEND

- Das EU-Aktionsprogramm JUGEND fördert Jugendbegegnungen und Initiativen Jugendlicher und unterstützt den **Europäischen Freiwilligendienst** (mehrmonatige freiwillige Dienste einzelner Jugendlicher bei gemeinnützigen Einrichtungen im europäischen Ausland). In der Datenbank unter http://youth.cec.eu.int/hej_pub_en.htm (> Countries > Germany) könnt ihr nach freien Stellen in Deutschland suchen und euch dann über verschiedene Entsendeorganisationen im jeweils eigenen Land auch noch kurzfristig um eine Aufnahme ins Programm bewerben. Weitere Informationen, die Liste der JUGEND-Agenturen in allen Ländern der EU und weiteren europäischen Ländern, die die Adressen von möglichen Entsendeorganisationen weitergeben, erhaltet ihr im Internet unter http://europa.eu.int/comm/youth/program/index_en.html.

Jugendwerke und Koordinierungsstellen

- Die Jugendwerke und Koordinierungsstellen arbeiten auf binationaler Ebene und fördern gegenseitiges Kennenlernen, Verständigung und Zusammenarbeit von Jugendlichen. 📍

Auswärtiges Amt

- Bevor ihr nach Deutschland kommt, ist es ratsam, sich über die genauen Einreisebestimmungen zu informieren. Das könnt ihr bei den jeweiligen deutschen **Botschaften oder Konsulaten** in eurem Heimatland oder auf der Homepage des Deutschen Auswärtigen Amtes (www.auswaertiges-amt.de) tun.

Deutsche Zentrale für Tourismus e.V. (DZT)

Beethovenstraße 69 · 60325 Frankfurt/Main

Tel.: + 49 (0)69 97464-287 · Fax: + 49 (0)69 97464-233

Presse@d-z-t.com · www.deutschland-tourismus.de

- Bei der DZT gibt es touristische Informationen zu Deutschland im Überblick.

Deutsche Bahn AG

- Wer mit der Bahn nach Deutschland kommen möchte, für den/ die gibt es viele attraktive Angebote, zum Beispiel Euro Domino, ein europäischer Netzfahrschein mit hoher Ermäßigung. Innerhalb Deutschlands hält die Deutsche Bahn AG weitere günstige Angebote für Jugendliche und Gruppen bereit, über die ihr euch bei DB-Reisebüros, an den Bahnhöfen oder im Internet unter www.bahn.de informieren könnt.

Deutsch-Französisches Jugendwerk

Molkenmarkt 1–3 · 10179 Berlin

Tel.: + 49 (0)30 288757-0 · Fax: + 49 (0) 30 288757-88

info@dfjw.org · www.dfjw.org

- **Office franco-allemand pour la Jeunesse – OFAJ**

51, rue de l'Amiral-Mouchez · 75013 Paris

Tel. : +33 1 407818-18 · Fax: +33 1 407818-88

info@ofaj.org · www.ofaj.org

- **Deutsch-Polnisches Jugendwerk**

Friedhofsgasse 2 · 14473 Potsdam

Tel.: + 49 (0)331 28479-0 · Fax: + 49 (0)331 297527

buero@dpjw.org · www.dpjw.org

- **Polsko-Niemiecka Wspólpraca Młodzieży – PNWM**

ul. Alzacka 18 · 03-972 Warszawa

Tel.: + 48 22 51889-10 · Fax: + 48 22 6170448

biuro@pnwm.org · www.pnwm.org

- **Tandem Koordinierungszentrum deutsch-tschechischer Jugendaustausch**

Dechbettener Str. 15 · 93049 Regensburg

Tel.: + 49 (0)941 585570 · Fax: + 49 (0)941 5855722

tandem@tandem-org.de · www.tandem-org.de

- **Tandem Koordinační centrum česko-německých výměn mládeže**

Jungmannova 3 · 301 36 Plzeň

Tel.: + 420 37 7634-755 · Fax: + 420 37 7634-751, -752

tandem@tandem.zcu.cz · <http://tandem.adam.cz/>

- **ConAct Koordinierungszentrum Deutsch-Israelischer Jugendaustausch**

Altes Rathaus – Markt 26 · 06886 Lutherstadt Wittenberg

Tel.: + 49 (0)3491 4202-60 · Fax: + 49 (0)3491 4202-70

info@conact-org.de · www.conact-org.de 📍

International Student Identity Card (ISIC)

- Für Schüler/-innen und Studierende aus dem Ausland lohnt sich die Anschaffung der international anerkannten ISIC (www.isic.org). Die ISIC bietet Zugang zu zahlreichen Vergünstigungen vor und während der Reise und sollte vor Reiseantritt im jeweiligen Herkunftsland beantragt werden.

Deutsches Jugendherbergswerk – Hauptverband

Leonardo-da-Vinci-Weg 1 · 32760 Detmold

Tel.: + 49 (0)5231 9936-0 · Fax: + 49 (0)5231 9936-66

hauptverband@djh.org · www.djh.de

- Die derzeit mehr als **600 Jugendherbergen** in Deutschland bieten preisgünstige Unterkünfte. Für die Aufnahme ist meist eine Mitgliedskarte erforderlich. Mittlerweile könnt ihr in vielen Jugendherbergen oder im Internet über das **International Booking Network (IBN)** die Übernachtung im Voraus buchen. Weitere Informationen auch unter www.iyhf.org. 📍

1 VERANSTALTER

Table of organizers with columns for organization name and contact information. Includes entries like AFS Interkulturelle Begegnungen e.V., Allgemeiner Deutscher Hochschulsportverband (adh), Arbeit und Leben, etc.

1 VERANSTALTER

2 PROGRAMMARTEN

Table of program types with columns: Au pair, Deutsch für Ausländer, Familienaufenthalte für Ausländer, Freiwilligendienste, Int. Ferien- und Sporttreffen, Int. Jugend- und Kulturbegegnungen, Praktika, Schul- oder Universitätsbesuch, Seminare, Studienreisen, Workcamps.

2 PROGRAMMARTEN

3 ZIELGEBIETE

Table of target regions with columns: Gesamtes Bundesgebiet, Baden-Württemberg, Bayern, Berlin, Brandenburg, Bremen, Hamburg, Hessen, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Saarland, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein, Thüringen.

3 ZIELGEBIETE

4 BEMERKUNGEN

Table of remarks with columns for specific notes related to each row and region. Includes notes like 'Bi- und trinationale Seminare...', 'Bitte wendet euch direkt an euer Jugendwerk...', 'Grundkenntnisse in Esperanto...', etc.

4 BEMERKUNGEN